

STADT GÜGLINGEN

Tagesordnungspunkt Nr. 5

Vorlage Nr. 41/2022

Sitzung des Gemeinderats

am 22.03.2022

-öffentlich-

Digitalpakt

- Vergabe von Aufträgen

Antrag zur Beschlussfassung:

1. Der Gemeinderat nimmt die bisherigen Tätigkeiten zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, für die noch offenen Fördermittel entsprechende Bestellungen tätigen zu können. Dies geschieht in Absprache mit den Schulleitungen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS		
	Anzahl	
Ja-Stimmen		
Nein-Stimmen		
Enthaltungen		

Themeninhalt:

Zunächst wird auf die Vorlage 123/2021 übergeben zur Sitzung am 29.06.2021 sowie auf die Vorlage 207-209/2021 übergeben zur Sitzung am 07.12.2021 verwiesen.

Im Rahmen des Förderprogramms DigitalPakt Schule wurden für die Grundschule und die Realschule bereits zahlreiche Ausgaben getätigt. Ebenfalls wurden über den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Zabergäu Investitionen für die Werkrealschule getätigt. Teilweise befinden sich beauftragte Maßnahmen aktuell noch in der Umsetzung.

Im Bereich der Grund- (Werkreal-) und Realschule wurden folgende Maßnahmen umgesetzt bzw. werden aktuell noch umgesetzt:

Realschule:

- Anschaffung eines neuen Servers
- Beschaffung von digitalen Tafeln sowie deren Verkabelung
- Beschaffung von neun Dokumentenkameras

Grundschule (bzw. Werkrealschule):

- Anschaffung eines neuen Servers
- Anschaffung von digitalen Tafeln
- Elektroarbeiten
 - Medienverkabelung und Anschlussgehäuse Displays
 - Montage von Access Points
 - WLAN/- Ausbau des WLAN Netzes
- Anschaffung Mediene Ausstattung für Aula / Mensa, Kunst- und Musikraum sowie den Bereich Technik
- Anschaffung von Lehrerpulten

Wie schon beschrieben werden einige Punkte derzeit noch umgesetzt. Es liegen somit noch nicht alle Rechnungen vor. Es ist jedoch aktuell klar, dass noch Restmittel aus den Förderungen vorhanden sind. Sollten die Förderbeträge nicht bis zum 30.04.2022 mittels Antrag abgerufen werden, werden die nicht abgerufenen Mittel landesweit neu auf die Schulträger verteilt.

Im Bereich der Realschule sind ungefähr noch Fördermittel i.H.v. 44.000 € und im Bereich der Grundschule sind noch ungefähr 80.000 € verfügbar.

Seitens der Verwaltung wäre der Vorschlag bei beiden Schulen jeweils noch digitale Endgeräte anzuschaffen. Im Rahmen der Förderung zum DigitalPakt sind diese mit jeweils maximal 25.000 € je Schule förderbar. Bisher wurden aus den DigitalPakt-Mitteln noch keine Endgeräte angeschafft.

Im Bereich der Realschule wären somit noch rund 19.000 € offen und im Bereich Grundschule wären noch rund 55.000 € offen.

Für die noch offenen Beträge wird die Verwaltung in Abstimmung mit den Schulleitungen noch Anschaffungen tätigen. Denkbar wäre z.B. im Bereich der Realschule, der Austausch von weiteren digitalen Tafeln.

14.03.2022 / Behringer